

Windpark Kückhoven: Zeichnungsphase für Nachrangdarlehen startet

Erkelenz, den 25. September 2026

Die MLK Gruppe geht beim Windpark Kückhoven in die nächste Phase ihrer Bürgerbeteiligung: Ab dem 25.09.2026 können Bürgerinnen und Bürger aus der Region verbindlich in das Nachrangdarlehen investieren und sich damit finanziell am Windpark beteiligen. Nach der im Mai gestarteten Interessensbekundung folgt nun der konkrete Zeichnungsstart.

Von der Interessensbekundung zur Zeichnung

Bereits seit Mai 2026 konnten sich Interessierte registrieren, um frühzeitig über den weiteren Verlauf der Bürgerbeteiligung informiert zu werden. Ab dem 25. September 2026 wird daraus ein konkretes Investitionsangebot: Alle zeichnungsberechtigten Personen können nun verbindlich in das Nachrangdarlehen investieren.

„Mit dem Zeichnungsstart machen wir das Versprechen wahr, das wir den Menschen vor Ort gegeben haben: Sie können jetzt tatsächlich in den Windpark vor ihrer Haustür investieren und von seinem wirtschaftlichen Erfolg profitieren“, erklärt Heinrich Lohmann, Geschäftsführer der MLK Gruppe.

Wer zeichnen darf

Zeichnungsberechtigt sind Personen, die ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz in einer Kommune innerhalb eines 2,5-Kilometer-Radius um die Windenergieanlagen haben – in diesem Fall also Bürgerinnen und Bürger aus Erkelenz und Titz. Damit stellt die MLK Gruppe sicher, dass die finanzielle Beteiligung gezielt den direkten Anwohnerinnen und Anwohnern des Windparks zugutekommt.

Eine Beteiligung ist ab 500 Euro bis zu einem Höchstbetrag von 25.000 Euro möglich. Das Nachrangdarlehen läuft über 10 Jahre mit Tilgung zum 30.06.2036 und wird mit 4,74 Prozent pro Jahr bei jährlicher Zinsauszahlung verzinst.

Zeichnung ab sofort möglich

Zeichnungsberechtigte Bürgerinnen und Bürger können ab dem 25.9.2026 ihre verbindliche Zeichnung über die Investitionsplattform der MLK Gruppe vornehmen: <https://buergerbeteiligung.mlk-gruppe.de/kueckhoven>

HERAUSGEBER

MLK Consulting
GmbH & Co. KG

In Tenholt 33
41812 Erkelenz

Geschäftsführer (V. i. S. d. P.):
Heinrich Lohmann

Tel: +49 (0) 24 31 – 9 72 72 - 0

info@mlk-consult.de
www.mlk-gruppe.de

PRESSEKONTAKT

Julia Martinez
Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0) 170 – 181 87 47
j.martinez@mlk-gruppe.de

Wer sich bereits im Rahmen der Interessensbekundung registriert hat, wird über den Zeichnungsstart automatisch informiert und kann direkt auf der Plattform fortfahren.

Stand der Errichtung

Baustart für den Windpark Kückhoven ist für Anfang 2027 vorgesehen. Die Errichtung sowie die anschließende Inbetriebnahme der drei Windenergieanlagen sollen planmäßig zum Jahreswechsel 2027/28 erfolgen.

Der Windpark Kückhoven ist Teil des umfassenden Ausbauprogramms der MLK Gruppe im Großraum Erkelenz-Linnich-Titz, wo das Unternehmen insgesamt rund 30 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 210 Megawatt plant. Für den Windpark Kückhoven wurden bei Enercon drei Anlagen des Typs E-175 EP5 mit einer Gesamtleistung von 18 Megawatt bestellt, die jährlich rund 45 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen und damit etwa 12.000 Haushalte versorgen sollen.

Nachrangdarlehen Windpark Kückhoven

Zeichnungsstart: 25.09.2026

Plattform: <https://buergerbeteiligung.mlk-gruppe.de/kueckhoven>

Zeichnungsberechtigung

Natürliche Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz innerhalb eines Umkreises von 2,5 km um die Turmmitten der Windenergieanlagen des Windparks Kückhoven (§ 5 BürgEnG NRW).

Volumen

Mindest- und Maximalanlagebetrag: von 500 Euro bis 25.000 Euro

Laufzeit und Zins

10 Jahre bei 4,74 Prozent (jährliche Zinsauszahlung, Tilgung zum 30.06.2036)

Gesetzlicher Warnhinweis (§ 12 Abs. 2 VermAnlG)

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Eckdaten Windpark Kückhoven

Bauart: Neubau

Anlagen: 3

Anlagentyp: Enercon E-175 EP5

Nabenhöhe: 162 m

Rotordurchmesser: 175 m

Leistung: 6 MW pro WEA / gesamt: 18 MW

Jahresertrag gesamt: 45 Mio. kWh

Versorgung pro Jahr: 12.000 Haushalte

Über die MLK Gruppe

Mit über 30 Jahren Erfahrung zählt die MLK Gruppe zu den erfahrensten Projektentwicklern für Erneuerbare Energien in Deutschland. Über 780 MW installierte Windleistung, davon 380 MW im Eigenbetrieb, zeugen von der umfassenden Expertise des Unternehmens. Zum Portfolio gehören zudem mehrere Umspannwerke und Biomassekraftwerke. Mit der Inbetriebnahme ihrer ersten großen Photovoltaik-Freiflächenanlage mit 73,40 MWp im Jahr 2024 erweiterte die MLK ihre Aktivitäten auch im Solarbereich. Im Jahr 2025 erzeugte das Unternehmen rund 455.000 MWh grünen Strom – genug für etwa 140.000 Haushalte.

Aktuell umfasst die Projektpipeline 1 GW. Das Ziel: bis zum Ende des Jahrzehnts eine Gesamtleistung von 1 GW im Eigenbestand zu erreichen. Während der Schwerpunkt der vergangenen Jahre in Brandenburg lag, rückt mit zehn neuen Projekten auch das Rheinland wieder verstärkt in den Fokus. Weitere Wind- und Solarprojekte befinden sich in der Planung oder Umsetzung – unter anderem in Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein.

Mit sechs Regionalbüros ist die MLK Gruppe bundesweit aktiv und leistet mit nachhaltiger Energieerzeugung einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Energiewende.